

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119705
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	103557,2012
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	4	Verarmt, entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	4	Isolierter Lebensraum, keine oder nur geringe Bedeutung für Nachbarflächen
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biototyp ohne biototypische Artenvielfalt, Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Sehr großflächiges Marschengebiet, mit vermutlich zeitweiliger Ackernutzung, aktuell mit Einsaat von Wirtschaftsgräsern mit sehr hohem Anteil von Knauelgras, Rispengrasarten, Lieschgras, Weidelgras, Fuchsschwanzarten. Teilweise über 1 m hoch aufgewachsen, in schlechtwüchsigen Teilbereichen etwas niedriger, bis zum Boden beschattet, recht dunkelgrün, vermutlich intensiv auch mit Stickstoff gedüngt. Das Gelände ist noch von einigen Grüppen durchzogen, die der Entwässerung des sehr lehmigen und zu Staunässe neigenden Bodens dienen sollen. Die Vegetation der Grüppen hebt sich nicht von denen der Nachbarflächen ab, es wurde keine gesonderte Teilfläche dafür ausgewiesen. Lediglich ein Grabenabschnitt ganz im Süden ist etwas breiter ausgezogen, über 0,5 m in das Gelände eingetieft und führt am Grunde noch wenig Wasser (Teilfläche 2). Hier gibt es etwas Flutrasenvegetation mit hohen Anteilen von Flutendem Schwaden und ein kleines Grauweidengebüsch, welches die Flächen bereichert. Im übrigen ist die Vegetation über große Fläche extrem arten- und strukturarm und vermutlich sehr intensiv genutzt.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	GIA	Grünland-Einsaat, Grasacker (2000)		
1	2			10 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Breiter und mehr als 1 km langer Grünlandstreifen, der sich vom Bahngraben nördlich von Neuallermöhe bis zum Billwerder Billdeich auf Höhe der Nr. 356 erstreckt.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Umgeben von Intensivgrünland. Im Norden Privatgelände mit Garten, im Süden der Randstreifen des Bahngrabens.		
<b>Rechtswert (X)</b>	576433	<b>Hochwert (Y)</b>	5928024
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119705
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	02.06.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	103557,2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119705	58969	7628	162	19.09.2008	/	7630	10090
119705	59239	7628	206	19.09.2008	/	7630	24
119705	59235	7628	215	19.09.2008	/	7630	105

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Extrem intensive und sehr großflächige Nutzung, nahezu unbelebter Landschaftsraum.
Wertgesichtspunkte	Grünlandnutzung.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119705
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	103557,2012
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Unter Naturschutzaspekten sollte die Nutzung wesentlich extensiver erfolgen, es sollte Dauergrünland mit Vegetation der Glatthaferwiesen etabliert werden. Besser noch, der Wasserstand angehoben und Feuchtwiesen-Vegetation entwickelt werden.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Grünland-Einsaat, Grasacker (2000)	<b>Biototyp</b>	GIA
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich	7,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr gute Futterqualität	6,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Alopecurus myosuroides (Acker-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-				3				
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-								
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-								
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	h		-	-						-								
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	d		-	-						-								
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-								
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-						-								
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	h		-	-						-								
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-								
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-								
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-								

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119705
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	103557,2012
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														1			
<b>Anzahl Arten</b>														11			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-						-						
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-						-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-						
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119705
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	103557,2012
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland